



Technische Universität Chemnitz

Kommunikations-Infrastruktur

Cisco Netzwerklösungen und Collaboration

An der forschungsstarken Technischen Universität Chemnitz (TUC) werden mit interdisziplinären Ansätzen nachhaltige und gesellschaftlich relevante Lösungen entwickelt. Zum Beispiel am neu geschaffenen „Smart Rail Connectivity Campus“ (SRCC) in Annaberg-Buchholz. Unter Federführung der Stadt Annaberg-Buchholz und der Technischen Universität Chemnitz wird hier in Kooperation mit über 150 Partnerinnen und Partnern die Mobilität der Zukunft erforscht.

Zur exzellenten Forschungsinfrastruktur des neuen Campus gehört ein Digitales Testfeld Bahn (DTB), auf dem technologische Lösungen für die Digitalisierung des Schienenverkehrs erforscht und erprobt werden.

Neben der passenden Forschungsinfrastruktur ist die richtige Kommunikationsinfrastruktur Grundlage für das Funktionieren universitärer Lehre und Forschung. Auch der neue Forschungscampus muss natürlich an das Netz der Universität angeschlossen werden.

Netzwerkmodernisierung und Vereinfachung der Administration

Ausgangssituation: Die fortlaufende LAN- und WLAN-Modernisierung in sämtlichen Universitätsgebäuden ist aufwendig. An der TU Chemnitz stand ein Generationswechsel im WLAN an. Auch der aktuelle Fachkräftemangel und angestrebte prozessuale Verschrankungen seitens der Administration erfordern neue Herangehensweisen.

Lösung: Die Telekom liefert aktive Komponenten sowie Lizenzen und Subskriptionen für Netzwerktechnik, Security, DataCenter und Collaboration. Der Cisco-Rahmenvertrag enthält definierte Produktfamilien, Updates und Rabatte, die eine Weiterentwicklung oder einen Austausch der bereits im Campus-Netzwerk der TUC eingesetzten Komponenten ermöglicht. Elektronisches Auftragsmanagement sowie Dienstleistungen für Störungsbeseitigung und Support sind ebenfalls inkludiert.

Kundennutzen: Die TU Chemnitz kann sich auf ihr leistungsstarkes und sicheres Netzwerk verlassen. Dank der Cisco Architektur können sämtliche Komponenten auch zentral verwaltet werden, was die Arbeit der IT-Abteilung deutlich vereinfacht und Automatisierung in Eigenrealisierung ermöglicht. Neue Anforderungen und Aufträge können ressourcenschonender, schneller und fehlerfreier realisiert werden. Mit dem Unified Communications Manager profitieren die Universitätsangehörigen von einer Collaboration-Lösung, die mobiles Arbeiten jederzeit sicher ermöglicht.



Connecting
your world.

Die Technische Universität Chemnitz

Die Technische Universität Chemnitz sieht sich als Innovations-treiber bei der Bewältigung prioritärer Zukunftsaufgaben. Mit ihren drei Kernkompetenzen „Materialien und Intelligente Systeme“, „Ressourceneffiziente Produktion und Leichtbau“ sowie „Mensch und Technik“ gelingt es der Hochschule, eine praxisorientierte Ausbildung mit grundlagen- und anwendungsorientierter Forschung zu verbinden. Dass dieses Konzept aufgeht, belegen die zahlreichen Ausgründungen – die TUC ist eine der besten Gründerhochschulen in Deutschland.

Flächendeckendes Cisco WLAN

Seit ihrer Gründung als königliche Gewerbeschule zu Chemnitz ist die TUC beständig gewachsen. Ihre Einrichtungen und Institute sind deshalb relativ weit über die Stadt verteilt. Neben dem zentralen Campus an der Reichenhainer Straße gibt es drei weitere Universitätsgebiete in der Stadt. Sie alle – und auch die Wohnheime – sind mit flächendeckendem WLAN ausgestattet. Die Telekom unterstützt den planmäßigen Ausbau der Netzwerk- und Kommunikationsinfrastruktur, der sich auch auf in Planung befindliche Sondervorhaben und die Ausrüstung von Neubauten erstreckt. „Ich bin begeistert von der guten Zusammenarbeit mit den Experten der Telekom“, so Ronny Kramer, IT-Experte der Technische Universität Chemnitz. Die TUC hat sich im Core- und Access Bereich für Netzwerk-Komponenten von Cisco und damit für eine sichere Lösung entschieden, die sich zentral verwalten und überblicken lässt. Die offenen Schnittstellen ermöglichen es der kleinen leistungsstarken IT-Abteilung der Universität, schnellen Support zu leisten. Sie hat dazu frühzeitig mit eigenen Scripten und Schnittstellen auf Automatisierung im Umfeld von LAN und Unified Communication gesetzt.

Cisco Unified Communications Manager

Digitale Zusammenarbeit und mobiles Arbeiten sind wichtige Bestandteile des Wissenschaftsbetriebs. Die Technische Universität Chemnitz treibt stetig Aktualisierungen der Kommunikationsplattform und Upgrades des Cisco Unified Communication Managers (CUCM) voran. Der CUCM bietet nicht nur VoIP-Telefonie, sondern auch HD-Videos, Unified Messaging und Instant Messaging. Die Universitätsangehörigen können so ortsunabhängig telefonieren und nahtlos digital zusammenarbeiten. Um die große Zahl an Nutzerwechseln aufgrund von Immatrikulationen und Exmatrikulationen im Semesterverlauf zu bewältigen, setzt die IT-Abteilung ebenfalls auf Automatisierung der Datensätze beim Anlegen der User-Profile für Telefon, E-Mail und Computer-ID für Unified Communication und Unified Computing.

Einfache Beschaffung

Die TU Chemnitz bezieht die Cisco-Komponenten und die damit zusammenhängenden Telekomleistungen über einen Rahmenvertrag. Bestandteile des Rahmenvertrags sind unter anderem Hardware und Lizenzen für Netzwerke, Security und Collaboration. Auch umfangreiche Serviceleistungen wie Altgeräte-Rücktransport und elektronische Auftragsverfolgung gehören dazu.

Sämtliche Elemente können von der Universität einfach über das Smart Business Portal der Telekom abgerufen werden. Das Portal funktioniert wie ein individualisierter Online-Shop: Zu den vereinbarten Konditionen und Rabatten und tagesaktuellem Wechselkurs können Berechtigte der TUC aus den Rahmenvertrags-elementen wählen und diese per Klick bestellen. Die kundeninter-nen Genehmigungsworkflows sind in das Shopsystem integriert, was das Auftragsmanagement deutlich vereinfacht und Status-informationen transparent abbildet.

So läuft nicht nur das Netz der Hochschule, sondern auch die dazugehörige Bestellabwicklung schnell und reibungslos.

„Unser Team hat ein sehr hohes Niveau und ist in der Lage, Vieles selbst zu betreiben. Dennoch ist es sehr beruhigend, dass wir über unseren Rahmenvertrag auch auf die Experten der Telekom zurückgreifen können.“

Ronald Schmidt, Leiter Netzwerkinfrastruktur,
Technische Universität Chemnitz

Kundensteckbrief



Name:	Technische Universität Chemnitz
Gründung:	1836
Studiengänge:	97
Studierende:	9.600
Beschäftigte:	2.300
Professuren:	186

Kontakt

Ihr persönlicher Kundenberater
public.referenz@telekom.de

Herausgeber

Deutsche Telekom Business Solutions GmbH
Landgrabenweg 151
53227 Bonn



Connecting
your world.